Friede Freude, Eierkuchen!

Trink nur aus deinem edlen Becher,
sei immerdar ein fröhlich‘ Zecher –
man hat ihn dir gefüllt mit Gift!
Was sagt dazu die Heilige Schrift?

Dem Kaiser gib, was der so will!
Dem Herrgott leg dich auf den Grill,
dann bist du ewig gern gesehen –
vergiss nur nicht dich aufzublähen!

Du musst betonen, daß du gut
bist und dich bitterböses Blut
nicht im Geringsten juckt und stört,
weil diese Welt der Katz‘ gehört!

Sieh das doch endlich fügsam ein!
Das Wasser wird sofort zu Wein,
wenn man nur fleißig daran glaubt,
dogmatisch, brav und festgeschraubt.

Ja, dann wird alle Hoffnung wahr –
du bist im Glück, mit Haut und Haar
und keiner wird dich je verfluchen…
Friede, Freude und Eierkuchen!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk